



Wdh. der 14. Sitzung des AStA der XIX. Legislatur

Der stellvertretende Vorsitzende des Allgemeinen Studentischen Ausschusses der Europa-Universität Viadrina beruft hiermit gemäß § 5 III GO-AStA den AStA der XIX. Legislatur zur Sitzung ein.

Zeit: Montag, den 28.04.2010, 14 Uhr c.t.

Ort: AStA-Büro, Paul-Feldner-Straße 9

Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

1. Eröffnung
 - 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.2 Bestimmung eines Protokollführers
 - 1.3 Abstimmung letzte Protokolle
 - 1.4 Abstimmung über die Tagesordnung
2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden
3. Projektanträge
4. Sommerfest
5. Auswertung Semestereröffnungsparty
6. Smolensk: Kondolenz
7. Bildungsgipfel (StuPa)
8. Berichte
 - 8.1 Finanzen
 - 8.2 Öffentliches
 - 8.3 ADV
 - 8.4 Soziales
 - 8.5 Hochschulpolitik
 - 8.6 Internationales
 - 8.7 Kultur
 - 8.8 Sport
 - 8.9 Haupt
9. Sonstiges

*gez. Jan Henner
Frankfurt (Oder), den 15.04.2010*

Anwesende Referenten

Tim Berthold, Dimitri Dukarski, Jan Henner, Bernadette Sckeyde, Mohamed Sarhan, Pauline Vorjohann

Entschuldigt fehlende Referenten

Arkadi Broitmann, Dominika Komorowska, Dan Krumnow

Unentschuldigt fehlende Referenten

- keine -

Gäste

Interstudies Finanzen, Vorstand Marketing, Christin Thürk (ELSA), Joriane Raths (UNITHEA), Jean-Paul Oliver (Blockpoesie/Filmworkshop), VCG-Mitglied, Mati Lehmann (Caracasprojekt), Robert Richter (Caracasprojekt und Stupa-Abgeordneter)

1. Eröffnung

Jan eröffnet als Hauptreferent die Sitzung um 10:20 Uhr.

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 6 von 9 anwesenden Referenten festgestellt.

1.2 Bestimmung eines Protokollführers

Tim wird das Schreiben des Protokolls übernehmen.

1.3 letzte Protokolle

Die letzten Protokolle wurden von den Protokollanten noch nicht fertig gestellt.

1.4 Abstimmung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen, wobei Punkt 8.6. *Bericht Internationales* vorgezogen wird.

2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden

- keine -

8.1 Bericht Internationales

Die Semestereröffnungsfeier verlief gut, wobei die Zusammenarbeit mit den FSRs noch verbesserungswürdig ist. Die Vorbereitungen für die International Night sind im Gange – in Zusammenarbeit mit IB und Interstudies.

3. Projektanträge

Jan und Bernadette erläutern die aktuelle Haushaltslage. Aufgrund des im Vergleich zur Vorperiode deutlich geringeren Budgets sind die Projektfördermittel aktuell nahezu ausgeschöpft. Es wird kurz dargestellt, dass die Summe zu jeweils einem Viertel auf die vier Quartale verteilt wurde, wobei bei Förderhöhen, die 300 Euro überschreiten das StuPa die Entscheidung trifft. So ist dem AStA die genaue Steuerung der zur Verfügung stehenden Mittel nicht möglich.

Ein Nachtragshaushalt wurde erstellt, ist jedoch noch nicht gültig. Nach diesem stünde wieder eine Summe zur Verfügung, die für die Restperiode wieder großzügigere Förderentscheidungen zuließe.

Der Landesrechnungshof monierte bei seiner aktuellen Prüfung zudem einen zu hohen Semesterbeitrag und einen zu großen Projektfördertopf.

Der INES-Projektantrag zur Ringvorlesung wird zurückgestellt, da niemand zur Erläuterung anwesend ist.

Projektantrag „Fotoausstellung Caracas“ zieht freiwillig den Antrag auf Grund der derzeitigen Finanzierungsprobleme zurück. Das Projekt

und der Finanzplan werden kurz erläutert. Es wird überlegt, ob durch einen Referenten das Projekt gefördert werden könnte.

Es stellt sich heraus, dass Unithea eigentlich einen Initiativantrag stellen wollte und entsprechend wird ihr Antrag auf Projektförderung zurückgezogen.

Die Interstudis stellen ihr Projekt Gaststudentenempfang vor. Der aktualisierte Finanzplan wird vorgestellt. Eine erste Besprechung fand auf der nicht beschlussfähigen 14. Sitzung statt.

Durch nicht ausgezeichnete Sponsoringeinnahmen der Deutschen Bank ist die Kalkulation und die Finanzierungslücke unklar. Der Antrag wird aus diesem Grund zurückgenommen und überarbeitet. Es werden vorsorglich 350 Euro des Projektfördertopfes zurückgestellt mit 6/0/0 Stimmen.

Der Antrag InternationalNight wird vorgestellt. Es geht um die Förderung des Buffets, so wie in der Vergangenheit. Dimitri erklärt sich bereit aufgrund der geringen Gelder im Projektfördertopf das Projekt aus seinen Referatstopf in Höhe des beantragten Betrages zu unterstützen. Der Antrag wird zurückgezogen.

Interstudies kündigen Reiseantrag der Auslandsstudenten an. Eigenanteil beträgt 60€, gedachte Fördersumme 250€.

IBM-Antrag der Interstudies wird zurückgestellt, da betreffende Person bereits gehen musste.

VCG-Vortrag wird analog zur vorherigen nicht-beschlussfähigen Sitzung vorgestellt. Finanzplan wird wie angekündigt korrigiert. Es wird kritisiert, dass die VCG Einnahmen über Projekte generieren würde und der AStA trotzdem fördert. Es wird dazu erläutert, dass die VCG zur Völkerverständigung in beispielsweise der Form von Stammtisch oder/ und Schulungen organisiert. Aus der VCG werden durchaus GbRs gegründet, aber diese stehen nicht in Abhängigkeit der VCG. Daher ist der Verein nur durch Spenden und Initiativförderung handlungsfähig und erfüllt das Kriterium der Gemeinnützigkeit.

Bernadette bemerkt, dass der Landesrechnungshof kritisierte, dass Verpflegung gefördert würde, obwohl dies nicht Zweck der Veranstaltung ist. Daher werden die beantragten 500€ auf 250€ reduziert. (4/1/1)

Jean-Paul Oliver stellt den Antrag zur Förderung des Filmworkshops zurück. Es verbleibt der Antrag zur Blogpoesie: Morgen soll ein Workshop stattfinden und soll mit 8-10 Teilnehmern zeigen wie man poetisch-rhetorisch Wissen strukturieren kann. Der zweite Teil besteht aus einer Lesebühne. Auf dieser sollen die Texte von Studierenden in ihrer Muttersprache vorgelesen werden.

Dimitri verlässt um 15:25 Uhr die Sitzung. 5 von 9 AStA-Referenten sind noch anwesend.

Zudem ist Theater Frankfurt und Frankfurter Schulen angefragt. Pauline fragt an wie viele Studierende vortragen werden. Es werden ca. 8 Studierende auftreten. Workshop wird auf Grund der Fördersumme pro Studierenden und Finanzknappheit vom Antragssteller

zurückgestellt. Es wird moniert, dass der Antragssteller gleichzeitig die Grafik für die Plakate erstellt und sich dafür ein Honorar einberechnet. Nach der Einberechnung aller Änderungen beträgt der beantragte Zuschuss von 90€. (4/1/0)

Christin Thürk stellt den ELSA-Jugendfahrt wird nochmalig (wie auf der nicht-beschlussfähigen 14. Sitzung) vor. Der Bezug zur Studierendenschaft wird dadurch begründet, dass alle Fakultäten teilnehmen können und die Fahrt sich mit den internationalen Strukturen Europas, v.a. der Europäischen Union, auseinandersetzt, für Studierenden der Europauniversität. Es wird auf Grund der Haushaltslage auf 500€, wobei 300€ durch den AStA garantiert gezahlt werden heruntergesetzt. (3/2/0)

Der Projektantrag wird nochmal beraten, da nun eine aktualisierte Fassung vorliegt. Es wird auf 350€ reduziert. (4/0/1)

Die weiteren Tagesordnungspunkte bleiben zur Bearbeitung auf der nächsten Sitzung.

Jan schließt die Sitzung um 16:08 Uhr.

Jan Henner
Hauptreferent
Sitzungsleitung

Tim Berthold
Referent für Hochschulpolitik
Protokollführender